

Aus der Aueburg.

Wierberg, 24. Januar. (Automobil-Verkehr.) Ein...

8. Heilend, 25. Januar. (Eilgüterzug mit Personenbeförderung.)...

Wierberg, 25. Januar. (Selbstmord.) Heute früh erdrosselte sich...

8. Heilend, 25. Januar. (Im Brauch verfallen.) Der 58 Jahre alte...

8. Heilend, 25. Januar. (Selbstmord eines zwölfjährigen.) Heute Morgen wurde auf der...

8. Heilend, 25. Januar. (Eingebrochener.) Auf dem Giebel...

8. Heilend, 25. Januar. (Selbstmord.) Der gestern Nachmittag...

8. Heilend, 25. Januar. (Unregelmäßigkeiten.) Wegen Unregelmäßigkeiten...

banbares Publikum finden. Gelegentlich des Vorjahrens wurden die...

Wierberg, 25. Januar. (Selbstmord.) Heute früh erdrosselte sich...

8. Heilend, 25. Januar. (Im Brauch verfallen.) Der 58 Jahre alte...

8. Heilend, 25. Januar. (Selbstmord eines zwölfjährigen.) Heute Morgen wurde auf der...

8. Heilend, 25. Januar. (Eingebrochener.) Auf dem Giebel...

8. Heilend, 25. Januar. (Selbstmord.) Der gestern Nachmittag...

8. Heilend, 25. Januar. (Unregelmäßigkeiten.) Wegen Unregelmäßigkeiten...

Freund 101. ad l. Sie müssen sich abgeben für die...

Dr. O. 3. Wenn jener gefährliche Spiegel von den vielen auf dem...

Dr. O. 12. Wenden Sie sich in Ihrer militärischen Angelegenheit...

Dr. O. 13. Wenn Sie beim zukünftigen Nachfolger der Regierung...

Dr. O. 14. Wenn Sie beim Scherfenspieler die Hände...

Dr. O. 15. Wenn Sie beim Scherfenspieler die Hände...

Dr. O. 16. Wenn Sie beim Scherfenspieler die Hände...

Theater, Kunst und Wissenschaft. Stadttheater, 26. Januar. 'Unke', romantische Oper...

Briefkasten des 'General-Anzeiger'. (Über Anfrage was die Monatsanfrage beigefügt sein.)...

Voranschläge des Wetter am 27. Januar 1903. Bei Nebelhaftigkeit theils bedeckt, theils aufheiternd ohne...

Zu vermieten. Jagdweg 111 vertheilte Wohnung...

Herrsch. Wohnung. Merseburgerstraße 161, Ecke Köhlerg.

Wohnungen. Eine Wohnung, im Centrum der Stadt, ruhige...

Wohnungen. 2 Stuben, Küche u. Zub., 68 u. 70 Zhl.

Wohnungen. II. Etage, 6 Zimmer, reichliches Zubehör...

Wohnung für 335 Mark, in besser Lage, am 1. April zu vermieten.

III. Etag., 300 Mk. 2 St., 2 K., u. n. an einzelne Leute...

Wohnungen. 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., Preis 255 Mk.

Wohnung. 2 Stuben, Küche u. Zub., 68 u. 70 Zhl.

Wohnungen. 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., Preis 255 Mk.

Wohnung für 335 Mark, in besser Lage, am 1. April zu vermieten.

III. Etag., 300 Mk. 2 St., 2 K., u. n. an einzelne Leute...

Wohnungen. 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., Preis 255 Mk.

Wohnung. 2 Stuben, Küche u. Zub., 68 u. 70 Zhl.

Wohnungen. 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., Preis 255 Mk.

Wohnung für 335 Mark, in besser Lage, am 1. April zu vermieten.

III. Etag., 300 Mk. 2 St., 2 K., u. n. an einzelne Leute...

Wohnungen. 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., Preis 255 Mk.

Wohnung. 2 Stuben, Küche u. Zub., 68 u. 70 Zhl.

Wohnungen. 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., Preis 255 Mk.

Wohnung für 335 Mark, in besser Lage, am 1. April zu vermieten.

III. Etag., 300 Mk. 2 St., 2 K., u. n. an einzelne Leute...

Wohnungen. 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., Preis 255 Mk.

Wohnung. 2 Stuben, Küche u. Zub., 68 u. 70 Zhl.

Wohnungen. 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., Preis 255 Mk.

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstr. 2,

empfehlen ein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu realen, denkbar billigen Preisen unter langjähriger Garantie.
Complete Wohnungen-Einrichtungen
in Holzbaum, Mahagoni, Eiche, imitierten und weichen Holzern dies in überausreicher, reicher Auswahl in meinen bequemen, großen und hellen Möbelzimmern, der Menge entsprechend, zur Ansicht aufgestellt. — Die Einrichtung meines reichhaltigen Möbelzimmers stelle ich den geehrten Besuchern ohne jegliche Verbindlichkeit jederzeit gern anheim. Zimmer-Einrichtungen nach Extra-Bestellungen, sowie auch eigenen Entwürfen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt. Examinieren durch eigenes Geschäft gratis.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathhausstr. 2, neben Bauer's Brauerei und Sperrkäsen-Gebäude.

Nach beendeter Inventur

stelle ich eine Anzahl Lagerposten aus allen Abteilungen meines Geschäftes spottbillig, meist bedeutend unter dem Einkaufspreis zum Ausverkauf.

Ein Posten **Luxuswaaren** und **künstl. Blumen**, geeignet zu Hochzeits- und Geburtstags-Geschenken.

Ein Posten **Ballfächer** und **Pompadours** zum dritten Theil des bisherigen Preises.

Ein Posten **Haushaltwaaren**, **Gläser**, **Cylinder**, **Lampenglocken** und **sonstige Glaswaaren**, entstammen einem Gelegenheitskauf und sind ganz hervorragend billig. **Lampen-Cylinder** Stück 2 Pfg.

Ein Posten **Blumenvasen** das Stück von 3 Pfg. an.

Ein Posten **Bücher**, **Romane**, **Kochbücher** etc. bedeutend im Preise ermässigt.

Ein Posten **Damenuhrketten** u. **Gürtelschlösser** Stück 25 Pfg.

Nur ein kleiner Theil der zum Ausverkauf gestellten Waaren konnte im Schaufenster ausgestellt werden.

Trotz der billigen Preise auf alle Waaren **Rabatt-Sparmarken**.

Für **Wiederverkäufer** und **Gastwirthe** nie wiederkehrende günstige Gelegenheit.

C. F. Ritter,

Halle a. S. Leipzigerstrasse 90.

Neu gelegte Eier von ausgezeichnetem Wohlgeschmack.

Frische Eier Neu gelegte Eier

F. H. Krause,

Gr. Ulrichstraße 44
Gr. Steinstraße 39
Thomasiusstraße 40
Bernburgerstraße 16

Leipzigerstraße 23
Alter Markt 15
Steinweg 24
Burgstraße 7.

Emil Schöber, Halle a. S.
Steinmehlgeschäft — Steinbruchbetriebe
Comptoir: Wandfelsenstr. 52.
Telephon 2081.

Abteilung: Grabdenkmäler.
Lager: Kopsplatz (Ede Wägerei).
Individuelle Entwürfe, Preisabgaben kostenfrei.

Nur diese Woche noch
findet wegen Räumung des Lokals
Leipzigerstrasse 103
der **Konkurswaaren-Ausverkauf** in
Kleiderstoffen, Gardinen, Teppichen, Wäsche,
Tricotagen und anderen Waaren
jezt zu jedem annehmbaren Preise statt.

Fächer-Ausverkauf.

Einem großen Vollen best. hochmoderner Fächer im Werte v. 10—40 Mk. habe ich ganz bedeutend im Preise zurückgesetzt und verkaufe dieselben für 5—20 Mk., reizende Zeichn., Spanisch, Zerkleinert, edel Strass mit Schildpatt etc., nur um mein großes Lager etwas zu räumen. Die Gelegenheit ist günstig, um wirklich etwas sehr Vortheilhaftes zu kaufen.
Auch einen Vollen billiger zurückgesetzter Fächer, Seidenzeuge, Federn, v. 50 Pfg. an. Schirmfabrik F. B. Heinzel, Leipzigerstr. 98.
Trop den billigen **Rabatt-Marken**.
Preise auch hierauf

Russischer Knöterich

(Polygonum aviculare), bemerkt bei Naturheben des Halses und der Brust, Husten und Keuchhusten, Central-Drogerie, Zahnärztliche 8 (Salmarie), Haupter Versand nach auswärts.

Reizigen Seeräjä

Heute Morgen 4 1/2 Uhr nach dem letzten Willen mein geliebter Vater, unser guter Schwieger u. Großvater, der Privatmann **Friedrich Krüger** in Giebichheim im 74. Lebensjahre. Dies zeigt mit der Bitte um stillen Beileid an im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Friedr. Krüger, Delbichstr. 90, Halle, den 24. Januar 1903.
Die Beerdigung findet Montag den 26. d. M., Nachm. 3 1/2 Uhr von der Kapelle des Giebichheimer Friedhofes aus statt.

Familien-Nachrichten.

Sonnabend Abend 7 1/4 Uhr verschied sanft nach langem Leiden unser lieber Vater, Bruder und Schwager, der Ehrenreifer **Max Haase** im 46. Lebensjahre. Dies zeigen mit der Bitte um stille Theilnahme nicht betriibt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Amalie Haase geb. Werner und Kinder.
Halle a. S., den 25. Januar 1903.
Neue Leipziger StraÙe 4.
Die Beerdigung findet Mittwoch den 28. Jan., Nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Friedhofes aus statt.

Heute Abend 11 1/2 Uhr verschied sanft nach kurzem schweren Krankenlager unsere liebe gute Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter, die sehr weinende Mutter
Marie Robitzsch, geb. Mansfeld, im Alter von fast 82 Jahren. Dies zeigen schmerzerfüllt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., am 25. Januar 1903.
Beerdigung Mittwoch den 28. Januar, Nachmittags 3 Uhr vom Neumarkt-Friedhof aus.

Heute Morgen 10 1/2 Uhr verschied nach langem schweren Leben mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, der Arbeiter
Karl Fienhold im Alter von 54 Jahren. Dies zeigt tiefbetriibt an
Wittve **Wilhelmine Fienhold** nebst Kindern.

Heute Mittag 12 Uhr entschlief sanft nach langem schweren Leben mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwieger-, Großvater und Bruder, der Rentier
Ferdinand Heinemann im 88. Lebensjahre.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Blöbnitz, den 24. Januar 1903.

Sonnabend den 24. d. Mts. verschied plötzlich unser lieber **Annochen**. Dies zeigen tiefbetriibt an
Die trauernden Eltern
Lehrer **R. Simon** und Frau. Schönmeyn, den 25. Januar 1903.

Tauf.
Zurückgeführt vom Grabe unseres lieben Sohnes **Kurt** lagen mir allen Verwandten und Bekannten, die seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten und ihm das letzte Geleit gaben, herzlichen Dank. Dank Herrn Oberbürgermeister für seine wohlthunenden Worte am Grabe.
Die trauernde Familie Schmidt.

Für die Kranzpenden und herzlichste Theilnahme bei dem Hinscheiden unseres Verbliebenen allen innigsten Dank.
E. Eckardt und **Frau**, geb. Sondershausen. Halle a. S., u. Wernsdorf.

Zurückgeführt vom Grabe unseres lieben Sohnes **Friedrich** lagen mir allen für den gependeten Blumenkranz unseren innigen Dank. Insonderheit Herrn Pastor Hanne für seine tröstlichen Worte am Grabe des Verbliebenen.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Heimgange unseres lieben Mannes und Vaters
Alexander Otto lagen dem Verbliebenen Dank
Die trauernde Wittwe nebst Tochter.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Heimgange unseres lieben Mannes und Vaters
Alexander Otto lagen dem Verbliebenen Dank
Die trauernde Wittwe nebst Tochter.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Heimgange unseres lieben Mannes und Vaters
Alexander Otto lagen dem Verbliebenen Dank
Die trauernde Wittwe nebst Tochter.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Heimgange unseres lieben Mannes und Vaters
Alexander Otto lagen dem Verbliebenen Dank
Die trauernde Wittwe nebst Tochter.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Heimgange unseres lieben Mannes und Vaters
Alexander Otto lagen dem Verbliebenen Dank
Die trauernde Wittwe nebst Tochter.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Heimgange unseres lieben Mannes und Vaters
Alexander Otto lagen dem Verbliebenen Dank
Die trauernde Wittwe nebst Tochter.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Heimgange unseres lieben Mannes und Vaters
Alexander Otto lagen dem Verbliebenen Dank
Die trauernde Wittwe nebst Tochter.

Tauf.
Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unserer lieben Schwelster, Schwägerin und Tante, der Wittve
Marie Fischer, geb. Conrad, herzlichsten Dank. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte am Sarge.
Die Hinterbliebenen.

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

Tauf.
Siernitz füllte ich mich gedungen, für die vielen Beweise der Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels und Bräutigams unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Insonderheit dem Herrn Dompropst für seine tröstlichen Worte, welche unseren Sorgen wohlthunend waren, sowie dem beiden vereinigten Friedberg-Gemeinschaften mit schönem Bewusstsein u. dem Gelingen werden der Friedberg-Gemeinde und allen denen, welche seinen Sarg so reich mit Kränzen schmückten und dem Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen haben.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Familien **Sondershausen**, **Schlack** und **Kersten.**

